

An alle Hochschulangehörigen

Ihr Schreiben
Bearbeiter Herr Angene
Zimmer 2.34
Telefon 0911/21522-130
Telefax
E-Mail michael.angene@hfm-nuernberg.de

Nürnberg, 10. Juni 2020

**Neuartiges Coronavirus (SARS-CoV-2) und die dadurch ausgelöste Infektionserkrankung COVID-19
Hinweise der Hochschule für Musik Nürnberg 14**

Sehr geehrte Mitglieder der Hochschule für Musik Nürnberg,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

auch in dieser Woche möchten wir Sie mit aktuellen Informationen im Rahmen der Corona-Pandemie versorgen.

Informationen zu den bevorstehenden Prüfungen

Mit E-Mail vom 25. Mai 2020 an die Studierenden der Hochschule für Musik Nürnberg hat das Sachgebiet Studienservice die Rahmenbedingungen für im Sommersemester 2020 anstehende Prüfungen bekannt gegeben und die Studierenden im letzten Fachsemester darum gebeten, das Formular „Antrag auf Durchführung von Prüfungen“, das wir im Anhang nochmals zur Verfügung stellen, ausgefüllt bis 05. Juni 2020 zurückzusenden. Die Rücksendung des Formulars ist eine wichtige Grundlage für die Organisation der Prüfungen. Wenn noch nicht geschehen bitten wir nochmals um nunmehr unverzügliche Rücksendung des Formulars an studien-service@hfm-nuernberg.de. Die Lehrenden werden gebeten, darauf hinzuwirken, dass ihre Studierenden das Formular schnellstmöglich an den Studienservice zurücksenden.

„TEAMPLAY“

Ehrenamtliche im Einsatz für gerechte Bildung – Tandems für Kinder und Jugendliche

Die Stadt Nürnberg hat das Projekt „„TEAMPLAY“ – Ehrenamtliche im Einsatz für gerechte Bildung – Tandems für Kinder und Jugendliche“ ins Leben gerufen und sucht Ehrenamtliche, die das Projekt begleiten und unterstützen. Eine Kurzbeschreibung des Projekts finden Sie im Anhang zu diesem Schreiben. Die Hochschule für Musik Nürnberg unterstützt diese Initiative. Wir würden uns freuen, wenn sich Mitglieder der Hochschule angesprochen fühlen und sich bei der Stadt Nürnberg melden. Die Kontaktdaten können Sie der Kurzbeschreibung entnehmen.

Richtlinien für die Gewährung von finanziellen Hilfen für die von der Corona-Virus-Pandemie (SARS-CoV-2) betroffenen freischaffenden Künstlerinnen und Künstler („Künstlerhilfsprogramm“)

Wir möchten Sie gerne darauf aufmerksam machen, dass die Bayerische Staatsregierung finanzielle Hilfen für freischaffende Künstlerinnen und Künstler gewährt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Richtlinie im Anhang.

Corona-Fonds für Studentinnen und Studenten der Hochschule für Musik Nürnberg

Herzlich bedanken möchten wir uns für die große Beteiligung an dieser Initiative und die großzügige Spendenbereitschaft sowohl aus dem Kreis der Hochschulangehörigen als auch von außerhalb der Hochschule. Wir konnten durch die Spenden bereits in mehreren Vergaberunden hilfsbedürftige Studentinnen und Studenten unterstützen. Ein besonderer Dank gilt auch der Kirchengemeinde St. Jobst, die die Abwicklung überhaupt erst möglich gemacht hat.

Nicht ohne Stolz können wir sagen, dass wir im deutschlandweiten Vergleich eine Spitzenposition erreicht haben, was die Lockerungen im Lehr- und Übebetrieb mit Präsenz an der Hochschule anbelangt. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir diese Möglichkeiten eröffnen konnten. Mit unseren Erweiterungen der Möglichkeiten der Präsenz in den Räumen der Hochschule sind aber auch Risiken verbunden. Deshalb bitten wir um Verständnis, dass wir heute noch keine weiteren Lockerungen in Aussicht stellen können. Gleichzeitig möchten wir dringend darum bitten, dass die Vorgaben des Hygienekonzepts (siehe Merkblatt), die sich im Rahmen der Auflagen der Bayerischen Staatsregierung bewegen, eingehalten werden. Insbesondere ist darauf zu achten, dass neben der Einhaltung der Mindestabstände auch die Raumgröße ein bedeutendes Kriterium ist. Es müssen mindestens 9 qm pro Person zur Verfügung stehen. Besonders im Hinblick auf die bevorstehenden Präsenzprüfungen dürfen wir kein unnötiges Risiko eingehen, das eventuell die komplette Schließung der Hochschule zur Folge hätte. Den Lehrenden und allen kommt hierbei eine besondere Verantwortung zu.

Vielen Dank für alles, was Sie leisten – bleiben Sie alle bitte weiterhin gesund!

Mit freundlichen Grüßen

i. V. Prof. Rainer Kotzian, Vizepräsident



Prof. Christoph Adt